Jahresbericht
inklusive geprüftem Jahresabschluss

zum 30. Juni 2023

K & C Aktienfonds

-Anlagefonds nach Luxemburger Recht-

«Fonds commun de placement» („FCP“) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

Handelsregister-Nr. K1554

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Informationen an die Anleger	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	4
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds	5
Währungs-Übersicht des Fonds	5
Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds	5
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds	5
Vermögensaufstellung des Fonds	6
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds	9
Vermögensentwicklung des Fonds	9
Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich	9
Anhang zum Jahresabschluss	10
Prüfungsvermerk	13
Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)	16

Informationen an die Anleger

Die geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Juli eines jeden Jahres und endet am 30. Juni des darauf folgenden Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Basisinformationsblätter, sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt / Emissionsdokument (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Basisinformationsblätter sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Geschäftsjahres in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im “ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds“ von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2022) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

Der Fonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft
LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft
Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

seit dem 1. November 2022:
Marc-Oliver Scharwath
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft
David Rhydderch (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
Global Head Financial Solutions
Apex Fund Services
London/Großbritannien

Dr. Dirk Franz (Mitglied des Aufsichtsrats)
Mitglied der Geschäftsführung
LBBW Asset Management Investment-
gesellschaft mbH
Stuttgart/Deutschland

seit dem 1. Juli 2022:
Thomas Rosenfeld (Mitglied des Aufsichtsrats)
Generalbevollmächtigter
Fürstlich Castell'sche Bank
Würzburg/Deutschland

Anlageberater
Kornhaaß & Cie Vermögensverwaltung AG
Fleischstraße 58
D-54290 Trier
www.kornhaass.lu

Register- und Transferstelle
bis zum 5. März 2023:
European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositarybank.com

seit dem 6. März 2023:
Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Verwahrstelle
European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositarybank.com

Zentralverwaltungsstelle
Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Informationsstelle
in der Bundesrepublik Deutschland
Augur Capital AG
Westendstraße 16-22
D-60325 Frankfurt am Main
www.augurcapital.com

Zahlstelle sowie Informationsstelle
in dem Großherzogtum Luxemburg
European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositarybank.com

Abschlussprüfer
PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg
www.pwc.com/lu

Bericht über den Geschäftsverlauf

Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,

die Investitionen des Fonds waren im Berichtsjahr den Anlagegrundsätzen folgend mit starkem Schwerpunkt auf die Aktienmärkte in Westeuropa konzentriert.

Soweit es die Anlagerichtlinien zuließen, wurde freie Liquidität in verzinsliche Wertpapiere mit kurzen bis mittleren Laufzeiten angelegt. Die deutlich gestiegenen Zinsen bieten seit langem wieder sehr attraktive Investitionsmöglichkeiten im Rentenbereich.

Im Aktienbereich wurden temporär Futures als Marco-Hedge eingesetzt. Damit trugen wir unserer insgesamt vorsichtigen Einschätzung für die Aktienmarktentwicklung Rechnung.

Der Anteilspreis stieg in der Berichtsperiode vom 30. Juni 2022 bis zum 30.Juni 2023 von EUR 120,66 auf EUR 126,89, was einer Wertsteigerung von 5,16% entspricht. Im Vergleich zu den Benchmark-Indices Dax +25,96% und EuroStoxx 50 +23,75% hat der Fonds eine deutliche Underperformance erzielt. Dies liegt vor allem daran, dass einige wenige hochkapitalisierte Werte für die sehr gute Indexentwicklung gesorgt haben, in denen wir deutlich untergewichtet waren. Zudem lag das Aktienmarktexposure während des gesamten Berichtsjahres, aufgrund unserer eher skeptischen Einschätzung der Marktsituation, deutlich unter 100%.

Das 2. Halbjahr 2022 war geprägt von anhaltend hohen Inflationsraten, stark gestiegenen Energiepreisen, deutlichen Zinserhöhungen der Notenbanken, der sich abschwächenden Weltkonjunktur sowie dem Russland-Ukraine Krieg. Diese Belastungsfaktoren führten erst zu fallenden Aktien- und Rentenmärkten. Richtung Jahresende begann jedoch die Inflation sich in den USA stetig und stärker als erwartet abzuschwächen, so dass zum Jahresende wieder eine freundliche Tendenz an den Kapitalmärkten einstellte.

Im ersten Halbjahr 2023 entwickelte sich die Weltwirtschaft dynamischer als die meisten Ökonomen prognostiziert hatten. Diese Widerstandsfähigkeit gründete sich zum einen auf die wieder deutlich besser funktionierenden Lieferketten und anhaltend hohe Konsumausgaben der Verbraucher, zum anderen auf der Tatsache, dass geldpolitische Straffungen ihre Wirkung zeitlich stark verzögert entfalten.

Trotz Zinserhöhungen, Ukrainekrieg und fiskalpolitischer Zurückhaltung erholte sich in den vergangenen Monaten das Vertrauen der Verbraucher. Der wichtigste Grund für den erstaunlich resistenten Konsum.

Der Fonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Hinweis zum Russland / Ukraine-Konflikt

Aufgrund des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine hat die LRI Invest S.A. in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der CSSF geprüft, ob und inwiefern die LRI Invest S.A. oder die von der LRI Invest S.A. verwalteten Fonds von den beschlossenen Sanktionen betroffen sind. Im Rahmen der durchgeführten Analysen wurde festgestellt, dass eine Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes bei der LRI Invest S.A. weiterhin gewährleistet ist. Es erfolgt eine laufende Überwachung des direkten und indirekten Exposures gegenüber russischen und/oder ukrainischen Emittenten, um entsprechende Gegenmaßnahmen für den Fonds einleiten zu können. Für den Fonds konnten keine Auswirkungen aufgrund der Sanktionen festgestellt werden.

Munsbach, im Oktober 2023

LRI Invest S.A.

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

K & C Aktienfonds

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Fonds K & C Aktienfonds per 30. Juni 2023

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	3.741.346,43
(Wertpapiereinstandskosten EUR 3.606.093,68)	
Derivate	-3.575,00
Bankguthaben	364.322,95
Sonstige Vermögensgegenstände	39.228,76
Summe Aktiva	**4.141.323,14**
Bankverbindlichkeiten	-34,00
Sonstige Verbindlichkeiten	-37.654,77
Summe Passiva	**-37.688,77**
Netto-Fondsvermögen	**4.103.634,37**

Währungs-Übersicht des Fonds K & C Aktienfonds

Währung	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto-Fondsvermögens
EUR	3,16	76,92
USD	0,48	11,58
DKK	0,33	7,95
GBP	0,12	2,99
SEK	0,01	0,33
JPY	0,00	0,12
CHF	0,00	0,11
Summe	**4,10**	**100,00**

Wertpapierkategorie-Übersicht des Fonds K & C Aktienfonds

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto-Fondsvermögens
Aktien	2,48	60,47
Verzinsliche Wertpapiere	0,62	15,21
Wertpapier-Investmentanteile	0,51	12,41
Indexzertifikate	0,13	3,08
Summe	**3,74**	**91,17**

Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Fonds K & C Aktienfonds

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto-Fondsvermögens
Bundesrepublik Deutschland	1,62	39,53
Irland	0,52	12,72
Frankreich	0,38	9,23
Dänemark	0,30	7,38
Großbritannien	0,24	5,75
USA	0,23	5,67
Luxemburg	0,13	3,22
Bermuda	0,10	2,41
Österreich	0,09	2,12
Sonstige Länder	0,13	3,14
Summe	**3,74**	**91,17**

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2023 des Fonds
K & C Aktienfonds

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand		Kurs zum 30.06.2023	Kurswert in EUR	in % des Netto-Fonds-vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt							
Aktien							
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK -,20	DK0060534915	STK	2.050,00	DKK	1.099,4000	302.684,01	7,38
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008404005	STK	1.000,00	EUR	213,2000	213.200,00	5,20
Amplifon S.p.A. Azioni nom. EO -,02	IT0004056880	STK	2.500,00	EUR	33,5900	83.975,00	2,05
Aumann AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2DAM03	STK	2.000,00	EUR	13,9400	27.880,00	0,68
Bayer AG Namens-Aktien o.N.	DE000BAY0017	STK	2.300,00	EUR	50,6700	116.541,00	2,84
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005200000	STK	1.500,00	EUR	121,2500	181.875,00	4,43
CompuGroup Medical SE &Co.KGaA Namens-Aktien o.N.	DE000A288904	STK	2.000,00	EUR	45,0800	90.160,00	2,20
E.ON SE Namens-Aktien o.N.	DE000ENAG999	STK	15.000,00	EUR	11,6800	175.200,00	4,27
ENCAVIS AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006095003	STK	2.000,00	EUR	15,0250	30.050,00	0,73
Kerry Group PLC Registered Shares A EO -,125	IE0004906560	STK	1.000,00	EUR	89,3800	89.380,00	2,18
LANXESS AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005470405	STK	2.000,00	EUR	27,6000	55.200,00	1,35
Oréal S.A., L' Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	STK	300,00	EUR	427,1000	128.130,00	3,12
RWE AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007037129	STK	4.000,00	EUR	39,8700	159.480,00	3,89
Shell PLC Reg. Shares Class EO -,07	GB00BP6MXD84	STK	4.275,00	EUR	27,5950	117.968,63	2,87
Siemens Energy AG Namens-Aktien o.N.	DE000ENER6Y0	STK	2.000,00	EUR	16,1800	32.360,00	0,79
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50	FR0000120271	STK	2.500,00	EUR	52,5500	131.375,00	3,20
Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000ZAL1111	STK	2.000,00	EUR	26,3600	52.720,00	1,28
Reckitt Benckiser Group Registered Shares LS -,10	GB00B24CGK77	STK	1.066,00	GBP	59,1200	73.439,28	1,79
Vodafone Group PLC Registered Shares DL 0,2095238	GB00BH4HKS39	STK	51.542,00	GBP	0,7397	44.427,68	1,08
VNV Global AB Namn-Aktier o.N.	SE0014428835	STK	8.000,00	SEK	20,0000	13.577,44	0,33
Barrick Gold Corp. Registered Shares o.N.	CA0679011084	STK	2.000,00	USD	16,9300	31.035,75	0,76
Linde plc Registered Shares EO -,001	IE000S9YS762	STK	500,00	USD	381,0800	174.647,11	4,26
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	STK	500,00	USD	340,5400	156.067,83	3,80
Verzinsliche Wertpapiere							
5,000% AT&S Austria Techn.&Systemt.AG EO-FLR Notes 2022(22/Und.) FTF	XS2432941693	EUR	100,00	%	87,1220	87.122,00	2,12
Organisierter Markt							
Indexzertifikate							
HSBC Trinkaus & Burkhardt GmbH DIZ 22.09.23 DAX 11600	DE000HG3BMJ2	STK	1.100,00	EUR	114,9600	126.456,00	3,08
Verzinsliche Wertpapiere							
2,500% Groß & Partner Grundst. GmbH IHS v. 2020 (2023/2025)	DE000A254N04	EUR	74,00	%	68,0000	50.320,00	1,23
2,875% Wepa Hygieneprodukte GmbH Notes v.19(19/27)Reg.S	DE000A254QA9	EUR	100,00	%	85,8200	85.820,00	2,09
5,750% The Social Chain AG Wandelschuldv.v.21(24)	DE000A3E5FE7	EUR	50,00	%	35,2000	17.600,00	0,43
6,625% Athora Holding Ltd. EO-Bonds 2023(23/23/28)	XS2628821790	EUR	100,00	%	99,0600	99.060,00	2,41
8,000% DEAG Deutsche Entertainment AG Anleihe v.2023(2023/2026)	NO0012487596	EUR	105,00	%	100,5400	105.567,00	2,57
11,515% Mutares SE & Co. KGaA FLR-Bonds v.23(23/27) FRN	NO0012530965	EUR	100,00	%	102,2500	102.250,00	2,49
5,125% Howmet Aerospace Inc. DL-Notes 2014(14/24)	US013817AW16	USD	84,00	%	99,2500	76.416,13	1,86
Wertpapier-Investmentanteile							
BNPPE FR-Stoxx Europe 600 UETF Act.au Port. C o.N.	FR0011550193	ANT	8.500,00	EUR	14,0400	119.340,00	2,91
iShsIII-Core MSCI World U.ETF Registered Shs USD (Acc) o.N.	IE00B4L5Y983	ANT	2.000,00	EUR	77,2020	154.404,00	3,76
Xtr.(IE)-Art.Int.+Big Data ETF Reg. Shares 1C USD o.N.	IE00BGV5VN51	ANT	1.200,00	EUR	86,3900	103.668,00	2,53
Xtrackers Nikkei 225 Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0839027447	ANT	6.000,00	EUR	21,9900	131.940,00	3,22
Sonstige Wertpapiere							
Aktien							
Wirecard AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007472060	STK	550,00	EUR	0,0174	9,57	0,00
Summe Wertpapiervermögen				**EUR**		**3.741.346,43**	**91,17**

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

K & C Aktienfonds

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand		Kurs zum 30.06.2023	Kurswert in EUR	in % des Netto-Fonds-vermögens
Derivate							
Aktienindex-Terminkontrakte							
DAX Index Future 15.09.23		STK	-1	EUR	16.272,0000	-3.575,00	-0,09
Summe Derivate				**EUR**		**-3.575,00**	**-0,09**
Bankguthaben							
Bankkonten							
Bankkonto European Depositary Bank SA		CHF	4.305,94	EUR		4.411,60	0,11
Bankkonto European Depositary Bank SA		DKK	174.799,50	EUR		23.475,78	0,57
Bankkonto European Depositary Bank SA		EUR	247.048,62	EUR		247.048,62	6,02
Bankkonto European Depositary Bank SA		GBP	3.993,00	EUR		4.653,03	0,11
Bankkonto European Depositary Bank SA		JPY	757.185,00	EUR		4.801,80	0,12
Bankkonto European Depositary Bank SA		NOK	1.852,18	EUR		158,46	0,00
Bankkonto European Depositary Bank SA		USD	39.184,80	EUR		35.916,41	0,88
Bankkonto UBS Ltd London		EUR	40.282,25	EUR		40.282,25	0,98
Forderungen aus Variation Margin		EUR	3.575,00	EUR		3.575,00	0,09
Summe Bankguthaben				**EUR**		**364.322,95**	**8,88**
Sonstige Vermögensgegenstände							
Dividendenforderungen		EUR	4.180,12	EUR		4.180,12	0,10
Initial Margin UBS Ltd London		EUR	29.157,50	EUR		29.157,50	0,71
Wertpapierzinsen		EUR	4.904,60	EUR		4.904,60	0,12
Wertpapierzinsen		USD	1.076,25	EUR		986,48	0,02
Zinsforderung Bankkonto European Depositary Bank SA		EUR	0,05	EUR		0,05	0,00
Zinsforderung Bankkonto European Depositary Bank SA		USD	0,01	EUR		0,01	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände				**EUR**		**39.228,76**	**0,96**
Bankverbindlichkeiten							
Bankverbindlichkeiten European Depositary Bank SA		SEK	-400,69	EUR		-34,00	0,00
Summe Bankverbindlichkeiten				**EUR**		**-34,00**	**0,00**
Sonstige Verbindlichkeiten 1)				**EUR**		**-37.654,77**	**-0,92**
Netto-Fondsvermögen				**EUR**		**4.103.634,37**	**100,00*)**

*) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

1) In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Anlageberatungsgebühr, Prüfungskosten, Regulatorische Kosten, Risikomanagementgebühr, Taxe d'abonnement, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung und Transaktionskosten enthalten.

Nettoinventarwert pro Anteil des Fonds K & C Aktienfonds	EUR	126,89
Umlaufende Anteile des Fonds K & C Aktienfonds	STK	32.340,000
Anteil der Wertpapiere am Netto-Fondsvermögen	%	91,17
Anteil der Derivate am Netto-Fondsvermögen	%	-0,09

Verpflichtungen aus Derivaten

Futures Verkauf	Währung	Kontrakte	Kontraktgröße	Kurs Underlying	Dev. Kurs	Verpflichtungen aus Derivaten in EUR
DAX Index Future 15.09.23	EUR	-1,00	25,00	16.272,0000	1,000000	406.800,00
Summe Futures Verkauf						**406.800,00**

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

K & C Aktienfonds

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per	30.06.2023
Britisches Pfund	GBP	0,858150	=1	EUR
Dänische Kronen	DKK	7,445950	=1	EUR
Japanischer Yen	JPY	157,687700	=1	EUR
Norwegische Kronen	NOK	11,688500	=1	EUR
Schwedische Kronen	SEK	11,784250	=1	EUR
Schweizer Franken	CHF	0,976050	=1	EUR
US-Dollar	USD	1,091000	=1	EUR

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds K & C Aktienfonds im Zeitraum vom 1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023

	EUR
Erträge	
Zinserträge aus Wertpapieren	16.685,56
Quellensteuer auf Zinserträge	-431,25
Zinsen aus Geldanlagen	1.201,67
Dividendenerträge	59.803,58
Erträge aus Investmentanteilen	2.219,64
Ordentlicher Ertragsausgleich	20.339,44
Erträge insgesamt	**99.818,64**
Aufwendungen	
Anlageberatervergütung	-25.268,30
Verwaltungsvergütung	-30.000,00
Verwahrstellenvergütung	-12.243,66
Prüfungskosten	-25.288,54
Taxe d'abonnement	-1.665,50
Veröffentlichungskosten	-2.395,40
Register- und Transferstellenvergütung	-5,00
Regulatorische Kosten	-21.874,75
Zinsaufwendungen	-936,40
Bankspesen	-514,00
Risikomanagementgebühr	-5.714,57
Sonstige Aufwendungen	-15.784,81
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-30.724,83
Aufwendungen insgesamt	**-172.415,76**
Ordentlicher Nettoaufwand	**-72.597,12**
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	115.173,23
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	27.385,45
Realisierte Verluste	-169.239,60
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	-45.543,70
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	**-72.224,62**
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	**-144.821,74**
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	316.922,24
Veränderung der nicht realisierten Verluste	-56.184,32
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	**260.737,92**
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	**115.916,18**

Vermögensentwicklung des Fonds K & C Aktienfonds

		EUR
Netto-Fondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres		**3.528.100,57**
Mittelzuflüsse	1.013.800,40	
Mittelabflüsse	-582.726,42	
Mittelzufluss/ -abfluss netto		431.073,98
Ertrags- und Aufwandsausgleich		28.543,64
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich		115.916,18
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres		**4.103.634,37**

Entwicklung des Fonds im Jahresvergleich K & C Aktienfonds

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Fondsvermögen	Anteilwert
30.06.2023	32.340,000	EUR	4.103.634,37	126,89
30.06.2022	29.241,000	EUR	3.528.100,57	120,66
30.06.2021	66.795,000	EUR	9.487.175,26	142,03

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Anhang zum Jahresabschluss

Allgemein

Der Fonds K & C Aktienfonds (der „Fonds“) ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der am 25. März 2008 auf unbestimmte Dauer errichtet wurde. Der Fonds unterliegt den Bedingungen gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen.

Der vorliegende Abschluss wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Der Wert eines Anteils (”Anteilwert”) lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung (”Fondswährung”). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im jeweiligen Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag (”Bewertungstag”) berechnet. Sofern im jeweiligen Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres. Die Berechnung des Anteilwertes des jeweiligen Fonds erfolgt durch Teilung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.

2. Die im Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:

   a) Die im Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.

   b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, sonstigen ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.

   c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist grundsätzlich der letzte gehandelte Kurs an jener Börse bzw. an jenem Geregelten Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.

   d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen Geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.

   e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen Geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in Buchstaben a), b) oder c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung oder im Falle eines Fonds auf der Grundlage des Wertes, der bei dessen Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich erzielt werden würde, ermittelt. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.

   f) Der Liquidationswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Sollte ein Abwicklungspreis nicht vorliegen, kann die Bewertung anhand des Geld- oder Midkurses erfolgen. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent

für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.

g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen Geregelten Markt gehandelt werden, wird modelltheoretisch (DCF- bzw. Barwertverfahren) ermittelt.

h) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung eines Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des jeweiligen Fonds für angebracht hält. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet. Sofern im Sonderreglement des jeweiligen Fonds nicht anders geregelt, können Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 16.00 Uhr dieses Luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, zum zweiten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden. Anträge, die nach Feststellung des zweiten Nettoinventarwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden usw.

3. Für den Fonds wird eine Ertrags- und Aufwandsausgleichsberechnung durchgeführt. Diese wird im realisierten Ergebnis des Geschäftsjahres verrechnet. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilinhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen.

4. Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des jeweiligen Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds.

Wertpapiere mit Bewertungsbesonderheiten

Zum Berichtsstichtag war der Fonds wie folgt in Aktien der Wirecard AG investiert (ISIN: DE0007472060), für die im Juni 2020 einen Insolvenzantrag wegen drohender Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung gestellt wurde.

ISIN	Wertpapier	in % des Fondsvermögens
DE0007472060	Wirecard AG Inhaber-Aktien o.N.	0,00

Das Wertpapier wurde seitens der Verwaltungsgesellschaft auf die interne Überwachungsliste für illiquide Wertpapiere gesetzt.

Hinweis zum Ausweis von Dividendenerträgen

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung gezeigten Dividendenerträge werden inkl. Quellensteuer ausgewiesen.

Anhang zum Jahresabschluss

Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Anlageberater- / Fondsmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt / Emissionsdokument entnommen werden.

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr betrugen die Transaktionskosten EUR 2.978,37.

Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestandes

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei der Zahl- und Informationsstelle eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Geschäftsjahres getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 1. Juli 2022 haben die Aktionäre Herrn Thomas Rosenfeld als neues Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. bestellt.

Mit Wirkung zum 1. November 2022 wurde Herr Marc-Oliver Scharwath durch den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. als neues Mitglied des Managing Boards der Verwaltungsgesellschaft ernannt.

Wichtige Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 1. September 2023 haben die Aktionäre Herrn Karen Armenakyan als neues Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. bestellt.

Mit Wirkung zum 30. September 2023 ist Utz Schüller von seinem Posten im Managing Board der LRI Invest S.A. ausgeschieden.

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den K & C Aktienfonds in den nächsten 12 Monaten in einen anderen Fonds zu fusionieren.

Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
K & C Aktienfonds

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des K & C Aktienfonds (der „Fonds“) zum 30. Juni 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 30. Juni 2023;
- der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2023;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé" für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;

- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;

- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative — Luxemburg, 20. Oktober 2023
Vertreten durch

Electronically signed by:
Carsten Brengel

Carsten Brengel

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Wertpapier-Kennnummern / ISINs

Fonds	Anteil-klasse	Wertpapier-Kennnummer	ISIN
K & C Aktienfonds	-	A0NGBD	LU0351697841

Ertragsverwendung

Die Anteile des Fonds sind nicht ausschüttungsberechtigt. Die erwirtschafteten Erträge werden thesauriert.

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilinhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anteilpreise

Der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil werden an jedem Bankarbeitstag, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres, in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. *(www.lri-group.lu).*

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt luxemburgischem Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilinhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.
2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilinhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg. Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme etwaig angefallener Performance-Fees und angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzüglich etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto- (Teil-) Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen (Teil-) Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Fonds	Anteil-klasse	Ongoing Charges per 30.06.2023
K & C Aktienfonds	-	4,26 %

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des Fondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe an Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher war als die Wertpapiertransaktionen im Fondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

Fonds	Portfolio Turnover Rate per 30.06.2023
K & C Aktienfonds	-6,91 %

Hebelwirkung

Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Fonds	Durchschnittliche Hebelwirkung
K & C Aktienfonds	5,58 %

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Marktrisiko (Value at Risk; kurz: VaR)

Unter dem Marktrisiko versteht man das Verlustrisiko, das aus Schwankungen beim Marktwert von Positionen im Portfolio resultiert, die auf Veränderungen bei Marktvariablen, wie Zinssätzen, Wechselkursen oder Aktienpreisen zurückzuführen sind.

Bei der Ermittlung des Marktrisikopotentials wendet die Gesellschaft den relativen VaR-Ansatz im Sinne des Rundschreibens CSSF 11/512 an. Dabei entspricht das relative Limit dem zweifachen Marktrisiko (VaR) eines Referenzportfolios. Als Referenzportfolio wird ein Aktienindex (Blue Chips) der Eurozone verwendet.

Minimale Auslastung des VaR-Limits	24,47 %
Maximale Auslastung des VaR-Limits	39,21 %
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	34,55 %

Die Risikokennzahlen wurden für den Berichtszeitraum auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

Verwaltungsgebühren der KAG-fremden Zielfonds

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung über die Verwaltungsgebühren der im Geschäftsjahr im Bestand gehaltenen Zielfonds, welche nicht von der Verwaltungsgesellschaft verwaltet wurden, erhältlich.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. (”FundRock LRI”) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der FundRock LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der FundRock LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der FundRock LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nichtmonetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022.

Anzahl Mitarbeiter (MA) (inkl. Geschäftsleiter): 130		**Stand:**	**31.12.2022**
Geschäftsjahr: 01.01.2022 – 31.12.2022	**EUR**	**EUR**	**EUR**
Vergütung	**Fix**	**Variabel**	**Gesamt *)**
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	11.661.775,22	1.260.912,87	12.922.688,09
davon Vergütungen an Führungskräfte, MA mit Kontrollfunktionen und andere Risikoträger			3.590.145,46
davon MA mit Kontrollfunktionen			1.919.185,34
davon MA mit gleicher Einkommensstufe			-

*) Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.